



Fungizide in Wintergerste

Pflanzenschutz-Versuchsbericht 2021



Inhalt

1	Pflanzenschutz-Versuchsbericht 2021.....	6
1.1	Einleitung.....	6
1.2	Erläuterungen.....	7
1.2.1	Ökonomie.....	7
1.2.2	Statistische Auswertung.....	7
1.2.3.	Hinweise zu Ringversuchen.....	7
1.3	Versuchsergebnisse.....	7

Abkürzungsverzeichnis

Symptom:

ABIOBF	Abiotische Blattflecken
BEFALL	Befall
BXGRUE	Grüne Blattfläche
DG	Deckungsgrad
ERTOS	Absolutertrag brutto (vor Reinigung)
ERTRAG	Absolutertrag netto (ggf. nach Reinigung)
ERTREL	Relativertrag zu Unbehandelt
FEUCHT	Feuchte Erntegut
HEKLIT	Hektolitergewicht
KEIMF	Keimfähigkeit
KOSTEN	PSM-Kosten (incl. 12,50 €/ha für Ausbringung)
KRANK	Kranke Pflanzen
LAGERF	Lagerfläche
LAGERN	Lagerneigung
MEHRERTRAG	Mehrertrag zu Unbehandelt
ÖKONO	Ökonomische Betrachtung
PHYTO	Phytotoxizität
SIEBS	Siebsortierung
TKG	Tausendkorngewicht
TS	Trockensubstanzgehalt
TUKEY	Signifikanzgruppen des TUKEY-Tests (signifikante Unterschiede bestehen zwischen den Versuchsgliedern, die keinen gemeinsamen Buchstaben tragen)
VOLLK	Vollkornanteil
WIRK	Wirkungsgrad (Deckungsgrad bzw. Pflanzen oder Rispen je m ² in Unbehandelt)
WUCHSH	Wuchshöhe

Objekt:

@INDEX	Berechneter Befallsindex
Ähre/lfm	Ähren pro laufendem Meter
BX	Blatt
EL	lfd. m Pflanzenreihe
EM	m ²
EP	Parzelle
F	Fahnenblatt
F-1	Fahnenblatt -1
F-2	Fahnenblatt -2
F-3	Fahnenblatt -3
FX	Frucht
LX	Blüte
Pfl./lfm	Pflanzen pro laufendem Meter
PROD	Ernteprodukt
PX	Pflanze
RA	Ähre
UT	Halm
VG	Versuchsglied
VS	Versuchsstation

Zielorganismus:

ERYSGR	Echter Mehltau an Getreide
ERYSSP	Echter Mehltau
MONGNI	Schneeschnitzpilz
NNNNN	Kulturpflanze
PLS	Nichtparasitäre Blattflecken
PUCCHD	Zwergrost
PYRNGR	Streifenkrankheit
PYRNTE	Netzfleckenkrankheit
RAMUCC	Ramularia-Blattfleckenkrankheit
RHYNSE	Rhynchosporium-Blattfleckenkrankheit
TYPHIN	Typhula –Fäule
USTINH	Gerstenflugbrand
USTIHO	Gerstenhartbrand

Applikationstermine

XNB	Nach dem Auflauf, bei Neubefall /Schadsymptomen
BF	Nach dem Auflaufen, bei Beginn Befall/Schadsymptom

Boniturergebnisse

@ %HFK	Befallshäufigkeit in %
% BH	Befallshäufigkeit in %
S%	Befall in % Bedeckungsgrad
%	Befall in % Bedeckungsgrad

Sonstige Abkürzungen

BBCH	Entwicklungsstadium nach BBCH - Code
BRW	Bekämpfungsrichtwert
DS	Dienststelle
FB	Fungizidversuch für Beratung
GDT	Grenzdifferenz nach TUKEY
GEP	Gute Experimentelle Praxis
HORVW	Wintergerste
k.A.	keine Angaben
LFULG	Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
NStE	Natürliche Standorteinheit
RVF	Ringversuch Fungizide
s%	Restfehler
SF	Spritzfolge
T1	Behandlungszeitpunkt 1
T2	Behandlungszeitpunkt 2
T3	Behandlungszeitpunkt 3
TM	Tankmischung

1. Pflanzenschutz-Versuchsbericht 2021

1.1. Einleitung

Die vorliegenden Ergebnisse von Pflanzenschutzversuchen im Ackerbau sollen die sächsischen Landwirte bei der effektiven und umweltgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln unterstützen. Die Daten sind detailliert in Form von Tabellen dargestellt.

Die Pflanzenschutzversuche wurden mit folgenden Zielstellungen durchgeführt:

- Prüfung von Pflanzenschutzstrategien
- Prüfung der Wirksamkeit von Pflanzenschutzmitteln unter Beachtung von Bekämpfungsrichtwerten und Prognosemodellen
- Prüfung von alternativen, nichtchemischen Verfahren
- Prüfung standort- und situationsbezogener Anwendungen von Pflanzenschutzmitteln unter sächsischen Bedingungen
- Möglichkeiten und Grenzen der Reduzierung von Aufwandsmengen
- Vermeidung von Resistenzen gegen Pflanzenschutzmittel
- Bekämpfung invasiver gebietsfremder Arten von Schadorganismen
- Beitrag zur Schließung von Bekämpfungslücken
- Prüfung neuer Pflanzenschutzmittel, deren Zulassung erwartet wird.

Die Ergebnisse der Versuche sind eine wesentliche Grundlage für Empfehlungen und Informationen des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie zur umweltgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln. Diese Empfehlungen und Informationen werden auf folgenden Wegen veröffentlicht:

- Warnungen über das Warndienstabonnement (Fax, E-Mail, Internet)
- Veröffentlichungen in Zeitungen und Zeitschriften
- Vortragsveranstaltungen zum Pflanzenschutz
- Broschüre „Pflanzenschutz in Ackerbau und Grünland“
(Bestelladresse: **publikationen@sachsen.de**)

Bestelladresse für Warndienstabonnement **incl.** Broschüre:

<https://www.landwirtschaft.sachsen.de/pflanzenschutz-warndienst-16363.html>

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitungen sowie die gesetzlichen Bestimmungen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz zu beachten. Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie haftet nicht für Schäden aus der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln.

1.2. Erläuterungen

1.2.1 Ökonomie

Für alle Versuche mit Ertragsauswertung wurde nach Möglichkeit die Wirtschaftlichkeit der Pflanzenschutzmaßnahmen im Sinne der vom Behandlungsaufwand (PSM- und Ausbringungskosten) bereinigten Mehrerlöse ermittelt. Grundlagen hierzu waren:

Pflanzenschutzmittel- und Ausbringungskosten

Die Preise für Pflanzenschutzmittel wurden der „BayWa Pflanzenschutz-Preisliste W 2021“ bzw. der „Beiselen-Preisliste 2021“ entnommen. Dabei wurde jeweils der Preis für das größte Gebinde ohne Mehrwertsteuer zugrunde gelegt. Für eine Durchfahrt mit der Feldspritze wurden 12,50 €/ha angesetzt.

Sächsische Erzeugerpreise 2021

Die Preise (€/dt) für Ackerkulturen wurden Veröffentlichungen der Agrarmarkt Informations-GmbH entnommen bzw. bei den zuständigen Behörden der Sächsischen Landwirtschaftsverwaltung erfragt.

Raps, 00-	55,70 €/dt
Dinkel (Rohware, lose)	67,76
Gerste, Brau-	15,50
Gerste, Futter-	19,27
Roggen, Brot-	18,85
Roggen, Futter-	17,75
Triticale	18,75
Weizen, Brot- (B)	22,20
Weizen, Elite- (E)	23,20
Weizen, Futter- (C)	21,27
Weizen, Qualitäts- (A)	22,77

In der Spalte „Ökonomie“ der Tabellen sind die Erlösdifferenzen zu Unbehandelt angegeben, die eine Aussage über die Wirtschaftlichkeit der Behandlungen auf der Grundlage erzielter Erträge zulassen.

Der Einfluss der Pflanzenschutzmaßnahmen auf den Ernteablauf, auf mögliche Folgekosten und auf die Qualität der Ernteprodukte konnte in dieser Kalkulation nicht berücksichtigt werden.

1.2.2 Statistische Auswertung

Die Versuche wurden mit den Programmen PIAF-PSM und SPSS ausgewertet. Es erfolgte die Verrechnung mittels Varianzanalyse. Als statistischer Test kam der TUKEY-Test zur Anwendung.

1.2.3 Hinweise zu Ringversuchen

Die vorliegenden Versuche mit Ringversuchsnummern (RVF..., RVH..., RVI..., RVW...) sind Bestandteile von Ringversuchsserien der Arbeitsgruppe „Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau“ der Pflanzenschutzdienste Berlin, Brandenburg, Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Der jeweilige Einzelversuchsbericht ersetzt nicht die abschließende Auswertung der Serie.

1.3 Versuchsergebnisse

Versuchskennung		2021, RVF-70-HORVW-21, FB28-101830_2021_Fo								03.08.2022			
1. Versuchsdaten		Behandlungsstrategie zur Bekämpfung von Netzflecken und Ramularia in Wintergerste unter Verwendung chemischer und biologischer Fungizide (Ringversuch der Bundesländer)								GEP Ja			
Richtlinie		PP 1/26 (3) Blatt- Ährenkrankheiten Getreide								Freiland			
Versuchsansteller, -ort		SACHSEN / LfULG / Forchheim / Forchheim/ NStE:V 8											
Kultur / Sorte / Anlage		Gerste, Winter- / Quadriga /Blockanlage 1-faktoriell											
Aussaat (Pflanzung) / Auflauf		22.09.2020 / 02.10.2020				Vorfrucht / B.-bearb.		Weidelgras, Einjaehriges / Pflügen					
Bodenart / Ackerzahl		sandiger Lehm / 33				N-min / N-Düngung		24 / 140kg N/ha					
2. Versuchsglieder													
Anwendungsform		SPRITZEN											
Datum, Zeitpunkt		21.05.2021/XNB											
BBCH (von/Haupt/bis)		39/39/39											
Temperatur, Wind		12°C / 2,5											
Blattfeuchte / Bodenfeuchte		trocken, feucht											
1 Kontrolle													
2 Prüfmittel 1 *		1,25 l/ha											
3 Univoq **		1,75 l/ha											
4 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
5 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
5 KAYAK		1,5 l/ha											
6 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
6 FOLPAN 500 SC **		1,5 l/ha											
7 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
7 Kumulus WG		6,0 kg/ha											
8 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
8 Kumar **		3,0 kg/ha											
9 Revytrex		1,5 l/ha											
10 Comet		0,5 l/ha											
10 Revytrex		1,5 l/ha											
3.1 Boniturergebnisse													
Zielorganismus		ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP			
Symptom		KRANK	BEFALL	BEFALL	BEFALL	KRANK	BEFALL	BEFALL	BEFALL	KRANK			
Objekt		PX	F	F-1	F-2	PX	F	F-1	F-2	PX			
Methode		@%HFK	S%	S%	S%	@%HFK	S%	S%	S%	@%HFK			
Datum		5.5.21	7.6.21	7.6.21	7.6.21	7.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21			
BBCH		32	61	61	61	61	72	72	72	72			
1 Kontrolle		0	0	0,1	0,5	25,0	0,3	1,7	1,9	32,5			
2 Prüfmittel 1 *			0	0	0	0	0	0	0	0			
3 Univoq **			0	0	0	0	0	0	0	0			
4 Ascra Xpro			0	0	0	0	0	0	0	0			
5 Ascra Xpro + Kayak			0	0	0	0	0	0	0	0			
Ascra Xpro 6 + FOLPAN 500 SC **			0	0	0	0	0	0	0	0			
7 Ascra Xpro + Kumulus WG			0	0	0	0	0	0	0	0			
8 Ascra Xpro + Kumar **			0	0	0,1	2,5	0	0	0	0			
9 Revytrex			0	0	0	2,5	0	0	0	0			
10 Revytrex + Comet			0	0	0	0	0	0	0	0			

Zielorganismus	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD			
Symptom	KRANK	BEFALL	BEFALL	BEFALL	KRANK	BEFALL	BEFALL	BEFALL	KRANK			
Objekt	PX	F	F-1	F-2	PX	F	F-1	F-2	PX			
Methode	@%HFK	S%	S%	S%	@%HFK	S%	S%	S%	@%HFK			
Datum	5.5.21	7.6.21	7.6.21	7.6.21	7.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21			
BBCH	32	61	61	61	61	72	72	72	72			
1 Kontrolle	7,5	0	0	0	10	0,8	0,3	0	73			
2 Prüfmittel 1 *		0	0	0	0	0	0	0	18			
3 Univoq **		0	0	0	0	0,1	0	0	28			
4 Ascra Xpro		0	0	0	0	0,1	0	0	28			
5 Ascra Xpro + Kayak		0	0	0	0	0,1	0	0	28			
6 + FOLPAN 500 SC **		0	0	0	0	0,1	0	0	40			
7 Ascra Xpro + Kumulus WG		0	0	0	0	0,4	0	0	68			
8 Ascra Xpro + Kumar **		0	0	0	0	0,2	0	0	50			
9 Revytrex		0	0	0	0	0,1	0	0	28			
10 Revytrex + Comet		0	0	0	0	0,1	0	0	23			
Zielorganismus	PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE			
Symptom	KRANK	BEFALL	BEFALL	KRANK	BEFALL	BEFALL	BEFALL	BEFALL	KRANK			
Objekt	PX	F-1	F-2	PX	F	F	F-1	F-2	PX			
Methode	@%HFK	S%	S%	@%HFK	S%	S%	S%	S%	@%HFK			
Datum	5.5.21	7.6.21	7.6.21	7.6.21	7.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21			
BBCH	32	61	61	61	61	72	72	72	72			
1 Kontrolle	25,0	0,1	0,3	25,0	0	2,3	7,7	3,3	90			
2 Prüfmittel 1 *		0	0	2,3	0	0,9	2,6	2,3	60			
3 Univoq **		0	0	0,0	0	0,6	3,4	3,6	75			
4 Ascra Xpro		0,1	0,1	17,5	0,1	0,5	1,9	2,9	55			
5 Ascra Xpro + Kayak		0	0,2	7,5	0	0,1	0,5	1,2	33			
6 + FOLPAN 500 SC **		0	0,1	7,5	0	1,4	2,4	2,2	63			
7 Ascra Xpro + Kumulus WG		0	0	2,5	0	0,6	2,7	2,6	70			
8 Ascra Xpro + Kumar **		0,1	0,1	10,0	0	0,9	2,2	5,5	58			
9 Revytrex		0,1	0,1	15,0	0	1,2	6,5	8,3	93			
10 Revytrex + Comet		0	0	2,5	0	0,3	0,9	1,9	33			
Zielorganismus	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE			
Symptom	KRANK	BEFALL	BEFALL	BEFALL	KRANK	BEFALL	BEFALL	BEFALL	KRANK			
Objekt	PX	F	F-1	F-2	PX	F	F-1	F-2	PX			
Methode	@%HFK	S%	S%	S%	@%HFK	S%	S%	S%	@%HFK			
Datum	5.5.21	7.6.21	7.6.21	7.6.21	7.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21			
BBCH	32	61	61	61	61	72	72	72	72			
1 Kontrolle	7,5	0	0,6	0,2	25,0	0	0	0	0			
2 Prüfmittel 1 *		0	0,3	0	0	0	0	0	0			
3 Univoq **		0	0,3	0	5,0	0	0	0	0			
4 Ascra Xpro		0	0	0	2,5	0	0	0	0			
5 Ascra Xpro + Kayak		0	0	0,1	5,0	0	0	0	0			
6 + FOLPAN 500 SC **		0	0	0	0	0	0	0	0			
7 Ascra Xpro + Kumulus WG		0	0,1	0,2	7,5	0	0	0	0			
8 Ascra Xpro + Kumar **		0	0	0	0	0	0	0	0			
9 Revytrex		0	0	0,1	5,0	0	0	0	0			
10 Revytrex + Comet		0	0	0,4	12,5	0	0	0	0			

3.1 Boniturergebnisse

Symptom	BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE	BXGRUE		LAGERF	LAGERN	LAGER		
Objekt	F	F-1	F-2	F	F-1	F-2		PX	PX	PX		
Methode	S%	S%	S%	S%	S%	S%		%	°			
Datum	7.6.21	7.6.21	7.6.21	24.6.21	24.6.21	24.6.21		23.7.21	23.7.21	23.7.21		
BBCH	61	61	61	72	72	72		89	89	89		
1 Kontrolle	100	99	99	97	81	47		10	23	4,5		
2 Prüfmittel 1 *	100	100	100	99	97	97		4	23	3,4		
3 Univoq **	100	100	98	99	97	88		5	30	1,9		
4 Ascra Xpro	100	100	100	100	98	94		6	23	5,6		
5 Ascra Xpro + Kayak	100	100	100	100	100	97		1	23	1,1		
Ascra Xpro 6 + FOLPAN 500 SC **	100	100	100	99	98	98		0	0	0		
7 Ascra Xpro + Kumulus WG	100	100	100	99	97	91		0	0	0		
8 Ascra Xpro + Kumar **	100	100	100	99	97	74		0	0	0		
9 Revytrex	100	100	100	99	94	82		1	19	0,5		
10 Revytrex + Comet	100	100	100	100	99	94		0	0	0		

3.2 Ertragsmerkmale

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	ERTRAG	KOSTEN	ÖKONOMIE	TKG	TKG	HEKLIT	HEKLIT	VOLLK	
Objekt	PROD	PROD	ERTRAG	TUKEY	€/ha	€/ha	PROD	TUKEY	PROD	TUKEY	PROD	
Einheit	dt/ha	%	dt/ha	TEST	€/ha	€/ha	GEWG	TEST	GEWG	TEST	%	
Datum	23.7.21	23.7.21	23.7.21				23.7.21		23.7.21		23.7.21	
BBCH	89	89	89				89		89		89	
1 Kontrolle	83,2	100	-	A	-	-	41,9	A	65,8	A	97,5	
2 Prüfmittel 1 *	95,0	114	11,8	B	-	-	44,0	ABCD	65,3	A	98,6	
3 Univoq **	93,2	112	10,0	B	-	-	44,3	BCD	65,4	A	98,6	
4 Ascra Xpro	93,2	112	10,0	B	68	125	45,4	BCD	65,9	A	98,8	
5 Ascra Xpro + Kayak	91,0	110	7,8	B	94	57	45,7	CD	66,2	A	98,9	
Ascra Xpro 6 + FOLPAN 500 SC **	94,5	114	11,3	B	89	129	45,9	D	66,5	A	98,9	
7 Ascra Xpro + Kumulus WG	91,9	111	10,9	B	85	125	45,2	BCD	67,0	A	98,9	
8 Ascra Xpro + Kumar **	92,3	111	9,1	B	114	61	43,2	AB	65,3	A	98,3	
9 Revytrex	91,6	110	8,4	-	66	96	43,6	ABCD	65,8	A	98,6	
10 Revytrex + Comet	90,5	109	7,3	-	76	64	44,7	-	66,1	A	98,8	
GDT 5%			2,9	GDT 5%			2,4	GDT 5%			2,1	
s%			2,6	s%			2,1	s%			1,3	

4. Bemerkungen / Zusammenfassung

* Produkt im Zulassungsverfahren ** keine Zulassung in dieser Kultur
F1: Fungizidbehandlung stadienbezogen; kein BRW erreicht
Es trat kein Ramulariabefall auf.
5.5.21 Bonitur zu BBCH 32: Befallshäufigkeit auf 3 oberen Blattetagen
7.6.21 Bonitur zu BBCH 61: Befallshäufigkeit auf 3 oberen Blattetagen.
TUKEY-TEST Ertrag: Berechnung ohne VG 9 und 10 TKG: Berechnung ohne VG 10 HEKLIT: keine signifikanten Unterschiede VOLLK: keine Berechnung möglich; keine Varianzhomogenität

Versuchskennung		2021, RVF-70-HORVW-21, FB28-101830_2021_Ch (Ringversuch der Bundesländer)										27.07.2022	
1. Versuchsdaten		Behandlungsstrategie zur Bekämpfung von Netzflecken und Ramularia in Wintergerste unter Verwendung chemischer und biologischer Fungizide										GEP Ja	
Richtlinie		PP 1/26 (3) Blatt- Ährenkrankheiten Getreide										Freiland	
Versuchsansteller, -ort		SACHSEN / LfULG/ Christgrün / NStE: V5											
Kultur / Sorte / Anlage		Gerste, Winter- / Quadriga /Blockanlage 1-faktoriell											
Aussaart (Pflanzung) / Auflauf		21.9.2020/ 01.10.2020				Vorfrucht / B.-bearb.		Roggen / Pflügen					
Bodenart / Ackerzahl		sandiger Lehm / 35				N-min / N-Düngung		39/110 kg N/ha					
2. Versuchsglieder													
Anwendungsform		SPRITZEN											
Datum, Zeitpunkt		28.05.2021/XNB											
BBCH (von/Haupt/bis)		53/53/53											
Temperatur, Wind		10°C / 2											
Blattfeuchte / Bodenfeuchte		trocken, feucht											
1 Unbehandelte Kontrolle													
2 Prüfmittel 1*		1,25 l/ha											
3 Univoq**		1,75 l/ha											
4 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
5 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
5 KAYAK		1,5 l/ha											
6 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
6 FOLPAN 500 SC**		1,5 l/ha											
7 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
7 Kumulus WG		6,0 kg/ha											
8 Ascra Xpro		1,2 l/ha											
8 Kumar**		3,0 kg/ha											
9 Revytrex		1,5 l/ha											
10 Comet		0,5 l/ha											
10 Revytrex		1,5 l/ha											
3.1 Boniturergebnisse													
Zielorganismus		PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE	PYRNTE	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE	RHYNSE	ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP	ERYSSP
Symptom		KRANK	KRANK	BEFALL	BEFALL	KRANK	KRANK	BEFALL	BEFALL	KRANK	KRANK	BEFALL	BEFALL
Objekt		PX	PX	F	F-1	PX	PX	F	F-1	PX	PX	F	F-1
Methode		@%HFK	@%HFK	S%	S%	@%HFK	@%HFK	S%	S%	@%HFK	@%HFK	S%	S%
Datum		17.5.21	21.6.21	21.6.21	21.6.21	17.5.21	21.6.21	21.6.21	21.6.21	17.5.21	21.6.21	21.6.21	21.6.21
BBCH		39	75	75	75	39	75	75	75	39	75	75	75
1 Unbehandelte Kontrolle		10,3	100	15,0	4,4	0	7,5	0,2	0	3	0	0	0
2 Prüfmittel 1*			80	0,9	2,7		0	0	0		0	0	0
3 Univoq**			90	1,6	3,5		0	0	0		0	0	0
4 Ascra Xpro			93	1,0	2,6		0	0	0		0	0	0
5 Ascra Xpro + Kayak			58	0,3	1,1		0	0	0		0	0	0
Ascra Xpro + FOLPAN 500 6 SC**			90	0,5	4,3		0	0	0		0	0	0
7 Ascra Xpro + Kumulus WG			90	0,6	4,6		0	0	0		0	0	0
8 Ascra Xpro + Kumar**			95	2,2	6,8		2,5	0	0,1		0	0	0
9 Revytrex			100	7,3	12,7		0	0	0		0	0	0
10 Revytrex + Comet			68	1,6	2,8		0	0	0		0	0	0

3.1 Boniturergebnisse

Zielorganismus	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD	PUCCHD	NNNNN	NNNNN						
Symptom	KRANK	KRANK	BEFALL	BEFALL	BXGRUE	BXGRUE						
Objekt	PX	PX	F	F-1	F	F-1						
Methode	@%HFK	@%HFK	S%	S%	S%	S%						
Datum	17.5.21	21.6.21	21.6.21	21.6.21	21.6.21	21.6.21						
BBCH	39	75	75	75	75	75						
1 Unbehandelte Kontrolle	30,0	82,5	1,6	0,5		61	14					
2 Prüfmittel 1*		0	0	0		96	78					
3 Univoq**		0	0	0		96	86					
4 Ascra Xpro		0	0	0		97	83					
5 Ascra Xpro + Kayak		0	0	0		97	72					
Ascra Xpro + FOLPAN 500												
6 SC**		0	0	0		98	85					
7 Ascra Xpro + Kumulus WG		5,0	0	0,03		98	75					
8 Ascra Xpro + Kumar**		2,5	0	0,03		94	53					
9 Revytrex		2,5	0	0		94	37					
10 Revytrex + Comet		0	0	0		95	49					

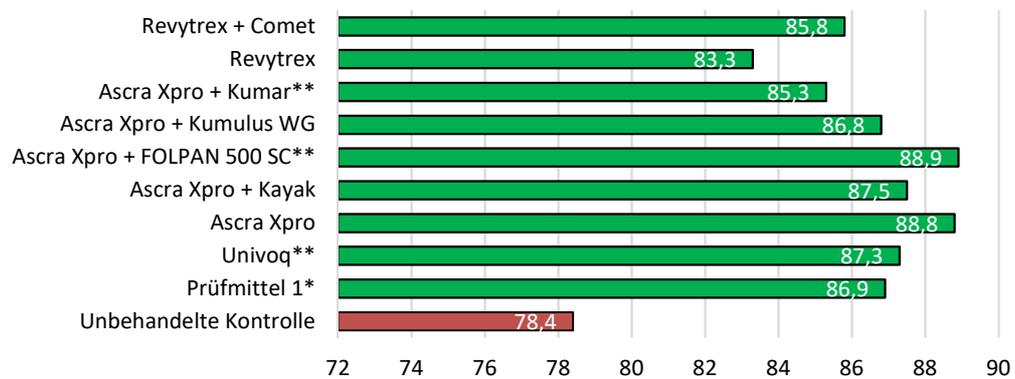
3.2 Ertragsmerkmale

Symptom	ERTRAG	ERTRAG	MEHR-	ERTRAG	KOSTEN	ÖKONOMIE	TKG	TKG	HEKLIT	HEKLIT	VOLLK	VOLLK
Objekt	PROD	PROD	ERTRAG	TUKEY			PROD	TUKEY	PROD	TUKEY	PROD	TUKEY
Einheit	dt/ha	%	dt/ha	TEST	€/ha	€/ha	g	TEST	kg	TEST	%	TEST
Datum	20.7.21	20.7.21	20.7.21				20.7.21		20.7.21		20.7.21	
BBCH	89	89	89				89		89		89	
1 Unbehandelte Kontrolle	78,4	100	-	A	-	-	33,1	A	61,6	A	79,7	A
2 Prüfmittel 1*	86,9	111	8,5	B	-	-	36,8	C	64,3	BC	90,2	B
3 Univoq**	87,3	111	8,9	B	-	-	36,8	C	64,7	C	89,9	B
4 Ascra Xpro	88,8	113	10,4	B	68	133	36,6	C	64,1	BC	88,9	B
5 Ascra Xpro + Kayak	87,5	112	9,1	B	94	82	35,9	BC	63,7	BC	86,1	AB
Ascra Xpro + FOLPAN 500												
6 SC**	88,9	113	10,5	B	89	113	36,3	C	64,5	C	88,2	B
7 Ascra Xpro + Kumulus WG	86,8	111	8,4	B	85	77	35,8	BC	64,4	BC	86,6	AB
8 Ascra Xpro + Kumar**	85,3	109	6,9	AB	114	19	35,6	BC	63,3	ABC	87,7	B
9 Revytrex	83,3	106	4,9	AB	66	28	33,6	AB	62,8	AB	83,8	AB
10 Revytrex + Comet	85,8	110	7,4	B	76	66	35,1	ABC	64,0	BC	87,7	B
	GDT 5%		7,2		GDT 5%		2,4	GDT 5%	1,6	GDT 5%	7,4	
	s%		3,4		s%		2,8	s%	1,1	s%	3,6	

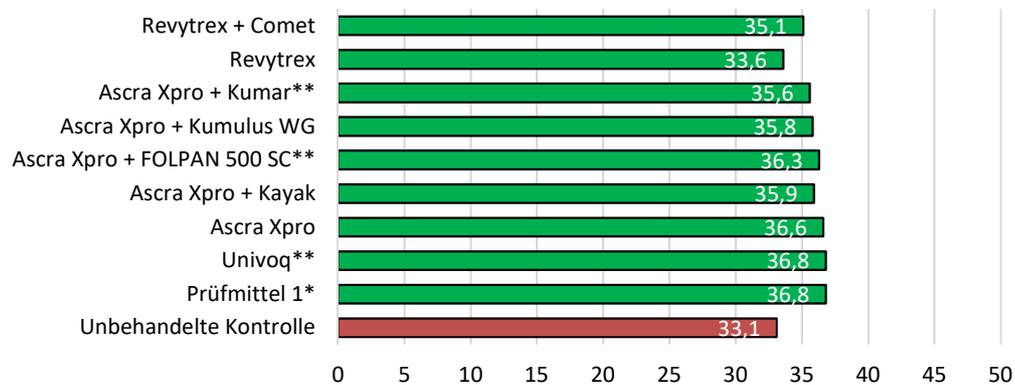
4. Bemerkungen / Zusammenfassung

* Produkt im Zulassungsverfahren ** keine Zulassung in dieser Kultur
Termin 1: Fungizidbehandlung - - ab Überschreiten eines BRW (BRW für Zwergrost überschritten)
17.5.21 Bonitur zu BBCH 39: Befallshäufigkeit auf 3 oberen Blättern.
25.5.2021 witterungsbedingt konnte kein Wachstumsreglereinsatz stattfinden (keine Befahrbarkeit, starker Wind)
Die vorherrschenden Krankheiten waren Zwergrost und Netzflecken
Es trat während der gesamten Vegetationszeit kein Ramulariabefall auf.
Der vorliegende Versuch ist Bestandteil einer Ringversuchsserie der Arbeitsgruppe "Ringversuche Pflanzenschutz im Ackerbau" und ersetzt nicht die abschließende Auswertung.

ERTRAG in dt/ha



TKG in g



Herausgeber:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0
Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smekul.sachsen.de
www.lfulg.sachsen.de

Autor:

Andela Thate
Abteilung 7/Referat 73
Waldheimer Str. 219, 01683 Nossen
Telefon: + 49 35242 631-7300
Telefax: + 49 35242 631-7399
E-Mail: Andela.Thate@smekul.sachsen.de

Redaktion:

Andela Thate
Abteilung 7/Referat 73
Waldheimer Str. 219, 01683 Nossen
Telefon: + 49 35242 631-7300
Telefax: + 49 35242 631-7399
E-Mail: Andela.Thate@smekul.sachsen.de

Fotos:

LFULG, Referat 73

Redaktionsschluss:

20.3.2022

Hinweis:

Die Broschüre steht nicht als Printmedium zur Verfügung, kann aber als PDF-Datei unter <https://www.landwirtschaft.sachsen.de/wirksamkeit-von-pflanzenschutzmassnahmen-2020-45680.html> heruntergeladen werden.

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben.

Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.